

Sommerkartei



Hinweise zum Material

Die Jahreszeit Sommer und die damit verbundenen bevorstehenden Ferien bieten sich für jahreszeitlich orientiertes Lernen an.

Die hier vorliegende Kartei ist optisch und inhaltlich auf die Jahreszeit Sommer ausgerichtet. Die Kartei ist ab Klasse 2 geeignet und verfügt über Selbstkontrolle, die auf der Rückseite der Karten angebracht werden kann.

Eingesetzt werden kann die Kartei einzeln in der Freiarbeit, als kleine Sommer- Werkstatt oder als Stationen.

Alle Rechnungen, Malaufträge und Schreibaufgaben können in das beigegefügte Miniheft eingetragen werden, das sich optisch und dem Aufbau gemäß an der Kartei orientiert. Die Arbeitsaufträge sind jedoch so gehalten, dass auch das Notieren der Arbeitsergebnisse auf einem Blockblatt oder in einem Heft erfolgen kann.

Die einzelnen Aufgaben- und Themengebiete der Kartei:

1. Deutsch:

- sinnerfassendes Lesen (Sachtexte)
- kreatives Schreiben (Elfchen, Akrostichon, Sommer- ABC, Fantasiegeschichte, Notizen)
- Rechtschreiben (Purzelwörter, Kleckstext, Spiegeltext, Gitterrätsel)
- Sprachlehre/Grammatik (Wortarten, zusammengesetzte Nomen)

2. Mathematik:

- Rechnen in einem Zahlenraum ab 100 (v.a. Additionsaufgaben)
- Einmaleins
- Textaufgaben

3. Sachunterricht:

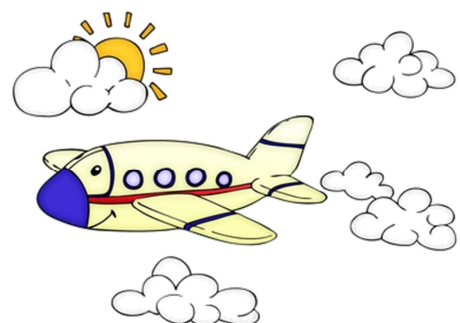
- Urlaubsländer
- Tiere des Sommers (Tagpfauenauge, Biene)
- Pflanzen des Sommers (Sonnenblume)
- Sommerliches Obst (Kirsche)

4. Knobeln und Nachdenken:

- Knobelaufgabe zum Rechnen
- Logical



Eine Karteikarte mit weiterführenden Aufgaben rundet das Angebot ab und kann für schnelle Schülerinnen und Schüler genutzt werden.

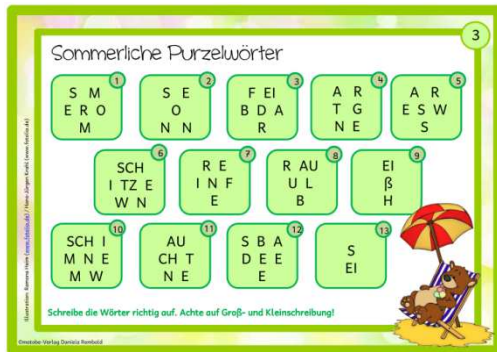


Zur Herstellung des Materials:

1. Die Kartei

Die Kartei an sich besteht aus 31 Karten im Format DIN A5. Die Karteikarten werden ausgedruckt. Durch Wenden der ausgedruckten Karten können die Lösungen gleich auf der Rückseite angebracht werden. Erst dann werden die Seiten laminiert und im Anschluss an der gestrichelten Linie auseinander geschnitten.

Die Karteikarten sind für den doppelseitigen Ausdruck konzipiert. Je nach pdf- Anwendungsprogramm kann der Einzug variieren. Bitte überprüfen Sie deshalb vorher die Druckereinstellungen!



Vorder- und Rückseite einer Karteikarte

2. Das Mini- Arbeitsheft zur Kartei

Das Miniheft wird ausgedruckt. Es entsteht eine Kopiervorlage für zwei Minihefte. Im Anschluss die Vorlage in der gewünschten Anzahl vervielfältigen und an der vorgegebenen Linie auseinander schneiden. Die Seiten der einzelnen Hefte mit Hilfe eines Tackers heften.

Miniheft ausdrucken, vervielfältigen und an der Mittellinie auseinander schneiden.



Eine schöne Sommerzeit
und viel Spaß mit der
Kartei!

Rund um den Sommer



eine Kartei zum:
Lesen
Rechnen
Schreiben

1

Der Sommer als Jahreszeit

Zwischen den Jahreszeiten Frühling und Herbst liegt der Sommer. Viele Menschen freuen sich auf den Sommer, denn die Tage sind lang und sonnig. Man kann sich endlich wieder im Freien aufhalten und einiges draußen unternehmen.

Der Sommer umfasst die Zeit vom 21./22. Juni bis zum 22./23. September. Eingeteilt wird diese Jahreszeit in Frühsommer, Hochsommer und Spätsommer. Die Temperaturen liegen gerade im Hochsommer nicht selten um die 30° Celsius. Der Sommer ist die Blütezeit von vielen Blumen. Auf den Wiesen wachsen Gräser und Kräuter. Viele Landwirte beginnen in der Mitte des Sommers mit der Heuernte. Auch auf den Getreidefeldern reifen die Körner in den Ähren und können im Spätsommer geerntet werden.

Viele Früchte sind reif und können ebenfalls geerntet werden. Dazu gehören zum Beispiel Erdbeeren, Johannisbeeren oder Kirschen.

In vielen Ländern Europas freuen sich gerade die Kinder auf den Sommer, denn im Juli oder August beginnen die langen Sommerferien.

Auch viele Erwachsene nehmen Urlaub und verreisen.



Lies den Text sorgfältig!
Schreibe auf, was du über den Sommer erfahren hast!

Beliebte Urlaubsländer



Viele Menschen verbringen ihren Urlaub in ihrer Heimat Deutschland. Hier kann man in den Bergen wandern oder Städte wie Berlin, Hamburg oder München besuchen. Nord- und Ostsee laden zum Schwimmen ein.



Wer gerne in den Bergen wandert, findet mit Österreich ein prima Reiseziel. Die Seen laden zum Baden und Segeln ein. Einen Besuch wert ist sicher auch die Hauptstadt Wien.



Eine Reise wert ist sicher auch Italien. Dort kann man in der Adria oder im Mittelmeer schwimmen oder die Hauptstadt Rom besuchen. Berühmt ist Italien auch für leckeres Eis, Pizza und Nudelgerichte.

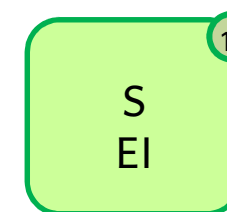
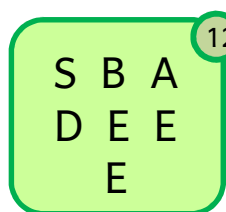
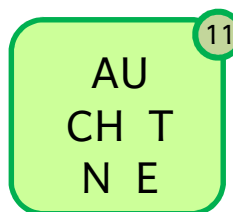
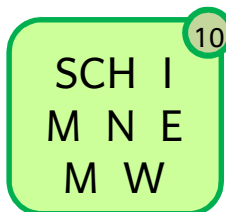
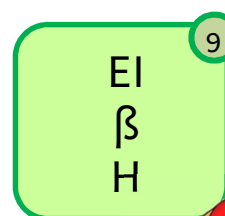
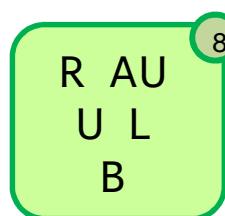
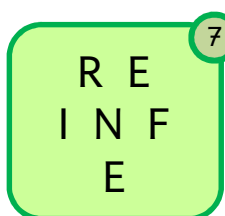
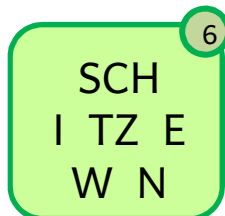
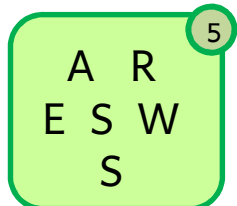
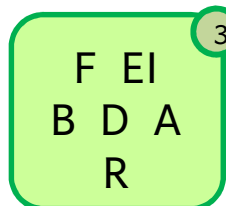
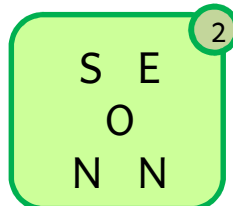
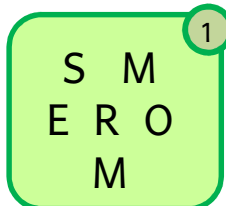
Spanien ist eines der beliebtesten Reiseziele der Deutschen. Dort ist es im Sommer fast immer warm und am Mittelmeer kann man Wassersport betreiben. Besonders beliebt bei den Urlaubern ist die spanische Insel Mallorca.

Ein sonniges und warmes Urlaubsland ist die Türkei. Hier verbringen viele Urlauber einen entspannten Badeurlaub.



Zeichne die Flaggen ordentlich ab.
Schreibe dann die Ländernamen darunter.

Sommerliche Purzelwörter



Schreibe die Wörter richtig auf. Achte auf Groß- und Kleinschreibung!

Lösung: Beliebte Urlaubsländer



Deutschland



Österreich



Italien



Spanien



Türkei

Lösung: Purzelwörter

- 1 Sommer
- 2 Sonne
- 3 Freibad
- 4 Garten
- 5 Wasser
- 6 schwitzen
- 7 Ferien
- 8 Urlaub
- 9 heiß
- 10 schwimmen
- 11 tauchen
- 12 Badensee
- 13 Eis

Die Biene

Die Biene lebt zusammen mit anderen Bienen in einem **Bienenstock**. Gemeinsam bilden sie ein **Bienenvolk**, das aus ungefähr fünfzigtausend Bienen besteht. Jede Biene hat hier eine Aufgabe. Die Arbeitsbienen zum Beispiel sammeln den **Nektar** aus den Blüten und erzeugen daraus Honig. Dafür sind sie auf Wiesen und in Wäldern unterwegs.

Der Körper der Biene besteht aus drei Teilen: Kopf, Brust und Hinterleib.

Mit den **Fühlern** am Kopf können Bienen tasten, riechen und sich gegenseitig erkennen.

Zwei **Netzaugen** (Facettenaugen) helfen der Biene beim Sehen. Jedes Auge besteht wiederum aus 6000 Einzelaugen.

Jede Biene verfügt über drei **Beinpaare**. Darauf befinden sich kleine Härchen, auf denen der Blütenstaub hängen bleibt.

Mit ihren beiden **Flügelpaaren** kann die Biene fliegen.

Bienen besitzen einen Stachel. Sie sterben aber, wenn sie einmal gestochen haben.



Name des
Tieres

Lebensraum

Körperbau

Besonderheiten



Lies den Text gut durch! Schreibe einen kurzen Steckbrief. Die Stichwörter an der Seite helfen dir! Zeichne auch das Bild einer Biene dazu!

Unterseeboote zum Plusrechnen



Addiere in jedem Boot die drei Zahlen und notiere die Rechnungen!
Erfinde drei weitere Unterseeboot- Aufgaben. Rechne in deinem Heft!

Lösung: Unterseeboote zum Plusrechnen

$$20+20+20=60$$

$$11+33+55= 99$$

$$87+42+3= 132$$

$$15+15+25= 55$$

$$10+70+20= 100$$

$$36+74+10= 120$$

$$65+11+14= 90$$

$$29+28+27= 84$$

[illegible]



Kleckstext: Der Löwenzahn

6

Handwriting practice lines for page 6, featuring a dandelion illustration on the right side.



Kleckstext: Der Löwenzahn

7

Handwriting practice lines for page 7, featuring a dandelion illustration on the right side.

